

---

# 75 JAHRE KREISSPORTBUND CELLE UND DIE SPARTE PFERDESPORT / KREISREITERVERBAND IST SEIT DER GEBURTSTUNDE EIN TEIL DAVON!

---

Und stetig hat sich die Reiterei bzw. der Pferdesport in den Jahrzehnten weiterentwickelt. Aber blickt man nur mal auf die letzten 25 Jahre zurück, so ist hier der größte Entwicklungssprung zu sehen. Was im Ursprung mit klassischer Reiterei anfang, hat sich gerade in den letzten 2 Jahrzehnten mehr und mehr die Vielseitigkeit des Partners Pferd entwickelt.



Jagdreiter

Neben der klassischen englischen Reiterei, erfreuen sich immer mehr Pferdefreunde für den Western-, Jagd- und Freizeitreitsport.



Western

Auch der Fahrsport begeistert immer mehr. Hier links in Schwüblingsen.



Das Voltigieren, einst als Einstieg in den Reitsport gedacht, ist inzwischen ein eigenständiger Leistungssport und zu bis vor ein paar Jahren noch mit einer der stärksten Pferdesportgruppen im Kreisreiterverband Celle.

Die sportlichen Wettkampfleistungen der Pferdesportler aus Celle reichen weit über die Grenzen bis in den internationalen Sport hinaus – jeden einzelnen zu erwähnen würde den Rahmen sprengen.

Beispiele sind:



Sieger des Hamburger Springderby –  
Christian Glienewinkel



Deutscher Meister der Berufsspringreiter -  
Thomas Brandt



Dressur Mannschaftsolympiasiegerin Heike Kemmer (links), Marcella Meinicke als Mannschaftseuropameisterin Fahren sind internationale Aushängeschilder des Kreisreiterverbandes Celle.



Oder Veranstaltungen wie das internationale Traditionsfahrtturnier CIAT im Landgestüt Celle oder das große jährliche Poloturnier in Rixförde sind Events auf die man stolz sein kann.



Leider kämpfen die Reitvereine wie fast jeder Sportverein unter anderem seit Einführung der Ganztagschulen mit einer enormen Rückentwicklung den Mitgliederzahlen und vor allem in der Jugend und Nachwuchsförderung. Zum einen haben die Kinder und Jugendlichen neben Schule nur noch wenig Zeit für Sport und Verein, zum anderen verzeichnet sich auch ein negativer Trend zum Engagement für den Verein bei den Eltern. Nur eins der vielen Probleme, auf die die Vereine reagieren müssen und nicht immer so können wie wollen. Aktuelles Thema Corona ist all gegenwärtig und stellt für alle eine noch nie dagewesene ungewisse Herausforderung. Und neben diesen großen Sorgen kommen auch Tierseuchen noch dazwischen und setzen allen zu, vor allem den Betrieben mit Schulpferden.

Der Blick in die Zukunft ist gerade alles andere als rosig. Aber egal um welche Probleme und Sorgen es immer geht, der Kreissportbund steht mit Rat, Tat und viel Engagement jedem einzelnen Verein zur Seite. Sei es um die Beschaffung von Zuschüssen für Ausrüstung oder um die umfangreiche Umsetzung der Auflagen für die Umbauten von Stallanlagen und Reitplätzen nach dem neuesten Stand des Tierschutzgesetzes.

Hier sei zu erwähnen, dass sich gerade Frau Müller hilfreich und intensiv mit dem umfangreichen Thema jedes einzelnen, individuellen Problems beschäftigt hat und viele Stunden zugunsten der Reiterei investiert hat. Und für die Zukunft freuen wir uns auf eine gute und weiter so engagierte Zusammenarbeit mit Frau Koch und den Kreissportbund – auch damit wir dann in 25 Jahren ein Jubiläum feiern können, das jedem dann einzelnen rückblickend für seine Arbeit im Verein und Sportbund ehrt!

Michael Edzards – 1. Vorsitzender Kreisreiterverband Celle